



Hessisches Kultusministerium  
Referat III.5  
- Ferienplanung -  
Luisenplatz 10  
65185 Wiesbaden

## Stellungnahme zum Entwurf des Dreizehnten Gesetzes zur Änderung des Hessischen Schulgesetzes (Regierungsanhörung)

8. Mai 2023

Sehr geehrter Herr Dr. Löwer,

wir bedanken uns für die Möglichkeit, zu Ihren Überlegungen zu Ferienterminen Stellung zu nehmen. Für die hessischen Industrie- und Handelskammern sowie ihre angeschlossenen IHK-Unternehmen wirken sich die Ferien bei der Planung der Berufsausbildung und insbesondere der Organisation der IHK-Prüfungen aus. Diese finden zu bundeseinheitlichen Terminen statt, so dass innerhalb der IHK-Organisation vergleichbare Abstimmungen wie bei der Kultusministerkonferenz zu Prüfungsterminen laufen. In den IHK-Prüfungen wirken zu einem Drittel Lehrkräfte von beruflichen Schulen als ehrenamtlich Prüfende mit.

Hinsichtlich der insbesondere für 2026/2027 und 2027/2028 geplanten, erst Mitte Januar endenden Winterferien möchten wir darauf hinweisen, dass die IHK-Organisation ihre Winterabschluss-Prüfungen so plant, dass Ausbildungsverhältnisse Ende Januar enden und für diese neue Arbeitsverträge als Fachkraft zum 1. Februar geschlossen werden können. In den Jahren 2027 und 2028 bleiben nach der derzeitigen Ferienfestlegung nur zweieinhalb Wochen für mündliche oder praktische Prüfungen, mit dem der Prüfungsdurchlauf endet. Mit dieser Verdichtung auf zweieinhalb Wochen werden die Prüfenden aus den beruflichen Schulen wegen ihres Ehrenamts mehrere Tage hintereinander abwesend sein müssen. Diese Ballung von Unterrichtsausfall in beruflichen Schulen, die wiederum gegenüber Ausbildungsbetrieben nicht zu rechtfertigen ist, sollte vermieden werden.

Eine Vorverlegung unserer mündlichen bzw. praktischen Prüfungen auf die Zeit vor Weihnachten ist den ehrenamtlichen Prüfenden nicht zuzumuten, da ihnen ansonsten zu wenig Zeit für die Korrektur der

Gemeinsam für Hessens  
Wirtschaft: Der HIHK koordiniert  
die landespolitischen Aktivitäten  
der zehn hessischen Industrie-  
und Handelskammern.

### Ihr Ansprechpartner:

Dr. Brigitte Scheuerle  
Tel. 069 2197-1223  
[b.scheuerle@frankfurt-main.ihk.de](mailto:b.scheuerle@frankfurt-main.ihk.de)

Hessischer Industrie- und Handelskammertag  
(HIHK) e. V.  
Karl-Glässing-Straße 8  
65183 Wiesbaden  
[info@ihk.de](mailto:info@ihk.de) | [www.ihk.de](http://www.ihk.de)

Präsidentin:  
Kirsten Schoder-Steinmüller

Geschäftsführer:  
Frank Aletter

Wiesbadener Volksbank eG  
IBAN DE05 5109 0000 0000 6539 00  
BIC (Swift-Code) WIBADE5W

Amtsgericht Wiesbaden  
Register Nr.: VR 7167

schriftlichen Prüfungen bliebe. Die Ergebnisse aus den schriftlichen Prüfungen sind allerdings zwingende Voraussetzung für die Planung der mündlichen bzw. praktischen Prüfungen im Januar.

Zudem wenden wir uns gegen den frühen Beginn der Sommerferien Ende Juni in den Jahren 2026 und 2027. Da in der unterrichtsfreien Zeit üblicherweise die Vertreter der Beruflichen Schulen in den Prüfungsausschüssen grundsätzlich, aber auch häufig Ausbilder nicht für Prüfungen zur Verfügung stehen, würden wir erneut die Prüfungen in einem engen Korridor zwischen den bundeseinheitlich angestimmten schriftlichen Abschlussprüfungen Anfang Mai und dem Ferienbeginn organisieren müssen. Damit verlieren Betriebe wie auch Auszubildende einige Wochen ihrer Ausbildungszeit. Denn üblicherweise laufen die Ausbildungsverträge zu Ende Juli aus, die Ausbildung an sich endet mit dem Bestehen des letzten Prüfungsteils. Der Beginn von Sommerferien in der zweiten oder dritten Woche des Julis wäre daher zu präferieren.

Wir bitten um Berücksichtigung dieser Aspekte.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads 'Frank Aletter'.

Frank Aletter  
Geschäftsführer

A handwritten signature in black ink that reads 'Dr. Brigitte Scheuerle'.

Dr. Brigitte Scheuerle  
Federführung Berufliche Bildung

